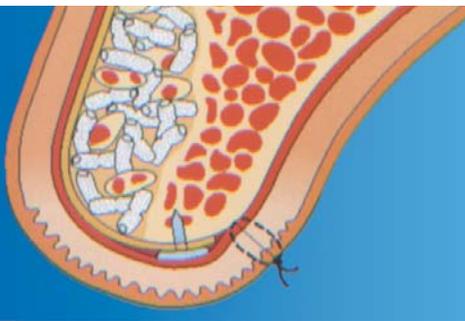


>> ist, können sich Nichtbetroffene gar nicht vorstellen. Statt herzhaft in einen Apfel zu beißen oder ein Steak im Restaurant zu genießen, werden Speisekarten auf Prothesenverträglichkeit durchsucht. Was eigentlich ein erfrischendes Lächeln sein sollte, verkommt aufgrund der Prothese zu einem verkniffenem Grinsen - es könnte ja sein, dass sie verrutscht. Betroffene ändern ihre Lebensweise bzw. richten ihr Leben nach dem Handicap aus. Sie fühlen sich älter und verlieren an Selbstbewusstsein. Die „Dritten“ werden von unserer Gesellschaft eben immer noch als Altersmerkmal gewertet. Vielleicht ist dies auch der Grund dafür, dass gerade bei jüngeren Menschen fehlende Zähne mitunter gar nicht erst ersetzt werden.

„Es ist schon erstaunlich, wie einige Patienten mit ihren Zahnlücken umgehen,“ sagt Dr. Lensch. „Je weiter die Lücke in den sichtbaren Bereich rückt, desto eher ist man an einer >>>



So einfach kann verloren gegangener Knochen wieder aufgebaut werden. Die Grafik zeigt einen Querschnitt des Oberkiefers. Die zurückgebildete Seite des Kiefers wurde durch ein spezielles Verfahren wiederaufgebaut. Der Knochen ist nun breit genug, um ein Implantat aufzunehmen.

Interview mit Andreas H. Raßloff, „die oldenburger zahnärzte“ „Implantate auch bei langjährigen Prothesenträgern möglich“

Als das Thema „Zahnimplantate“ vor etlichen Jahren durch die Medien ging, glaubten viele Teil- oder Vollprothesenträger, dass sich der Traum vom „Festsitzenden Zahnersatz“ endlich erfüllen könnte. Leider wurden viele von Ihnen enttäuscht, da sich die Knochensubstanz im Kiefer durch den Verlust der „echten Zähne“ soweit zurückgebildet hatte, dass keine Basis mehr für ein Implantat gegeben war. Wir fragten Andreas H. Raßloff, Zahnarzt in Oldenburg mit Schwerpunkt Implantologie, ob und welche Möglichkeiten des Knochenaufbaus heute machbar sind.

Frage: Herr Raßloff, welche Funktionen hat ein Kiefer und warum verringert sich die Knochensubstanz, wenn ein Zahn verloren geht?

Andreas H. Raßloff: Der Kiefer „trägt“ unsere Zähne, macht das Kauen möglich und gibt unserem Gesicht Kontur. Geht dann ein Zahn verloren, verliert man nicht nur den „sichtbaren“ Teil, die Zahnkrone, sondern auch die Zahnwurzel. Sie gibt dem Zahn nicht nur Halt, sondern überträgt die Kaubelastung auf den Kieferknochen. Existiert diese Belastung nicht mehr, bildet sich der Knochen zurück.

Frage: Also ähnlich einem Muskel, der, wenn er nicht gebraucht bzw. belastet wird, verkümmert?

Andreas H. Raßloff: Genau. Allerdings schwächt und zerstört auch die Parodontose den Knochen, so dass der Zahn ausfällt und auch ein Implantat keinen Halt mehr findet.

Frage: Gibt es Möglichkeiten, um die Knochensubstanz wieder aufzubauen?

Andreas H. Raßloff: Mittlerweile ja. Das passiert mit körpereigenem oder knochenersetz-

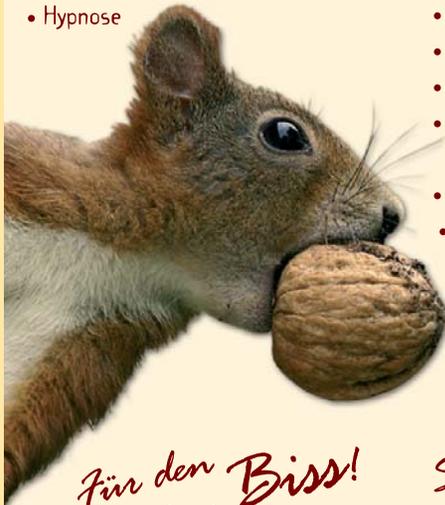


Zahnarzt Andreas H. Raßloff

zendem Material so schonend wie möglich. Oft kommt auch ein Gemisch aus beidem zum Einsatz. Mit dem Aufbaumaterial kann der Knochen verbreitert oder erhöht werden - es kommt darauf an, wo das Knochendefizit besteht. Das Aufbaumaterial lagert sich an dem Knochen an. Im hinteren Oberkiefer wird der Knochen meistens durch einen so genannten Sinuslift erhöht. Der Knochenaufbau ist entweder vor dem Setzen der Implantate in einem separaten Eingriff möglich oder wird direkt bei der Implantation vollzogen. So ist es heute möglich, auch bei Menschen deren Zahnverlust schon lange zurückliegt, mit Implantaten eine sichere Lösung anzubieten.

Unser Leistungsspektrum

- Ästhetische Zahnheilkunde
- Veneers (Keramikverblendschalen)
- Vollkeramik (Zirkoniumoxid)
- Hypnose
- Prophylaxe, professionelle Zahnreinigung
- Implantologie
- Effiziente Bleaching (Aufhellungs)-Verfahren
- Parodontologie (Zahnfleischbehandlungen)
- Funktionstherapie (Kiefergelenkbehandlung)
- Mikroskopische Endodontie
- Gesamtanierung unter Vollnarkose für Erwachsene und Kinder
- Amalgamanierung
- Prothetik, hochwertiger Zahnersatz
- Zahnerhaltung, minimalinvasives Vorgehen
- Kinderzahnheilkunde, „Rund-um-Sorglos-Paket“
- Lasertherapie
- Digitales Röntgen
- Deutsches ortsansässiges Meisterlabor



Für den richtigen Biss!

Service-Leistungen

- Finanzierungs- und Zahlungsmöglichkeiten
- Haus- und Heimbefuche



andreas h. raßloff
jens fuhrberg
hans-joachim jung
beata katzer
tanja wittje

dragonerstraße 1
26135 oldenburg
telefon 0441 - 25 2 25
telefax 0441 - 17 0 07

www.die-oldenburger-zahnaerzte.de
praxis@die-oldenburger-zahnaerzte.de